

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Stefan Köster, Fraktion der NPD

Politisch motivierte Straftaten in Mecklenburg-Vorpommern im Jahr 2010

und

ANTWORT
der Landesregierung

Eine „Dokumentation“ des Vereins Lobbi e. V. will im Jahre 2010 „81 politisch rechts motivierte Angriffe“ in Mecklenburg-Vorpommern verzeichnet haben. Demnach sollen am 05.07.2010 in Wismar die „Bewohnerinnen/Bewohner“ eines „alternativen“ Wohnprojektes in der Nacht von lauten Geräuschen und Rufen geweckt worden sein. Später stellten sie Beschädigungen an einem auf dem Gelände abgestellten PKW fest.

1. Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung hinsichtlich der Geschehnisse?

Am 5. Juli 2010 wurde in Wismar die Heckscheibe eines Pkw eingeworfen. Beim Verlassen des Tatortes wurde laut „Sieg Heil“ gerufen. Zuvor wurde versucht, eine Scheibe des TIKOzigalpa (gemeinnütziges und unabhängiges Kultur- und Wohnprojekt des Lebensart e.V. in Wismar) einzuwerfen.

2. Wie weit sind die Ermittlungen hinsichtlich der Straftat?

Das Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt wurde am 11. Oktober 2010 gemäß § 170 Absatz 2 der Strafprozessordnung eingestellt, da keine Täterin beziehungsweise kein Täter ermittelt werden konnte.

3. Gibt es Tatverdächtige?

Nein.

4. Welche Hinweise gibt es auf den bzw. die Täter?

Keine.

5. Gibt es Anhalte für eine politisch motivierte Straftat?

- a) Wenn ja, wodurch wird dieser Verdacht begründet?
- b) In welcher Art und Weise sind die Beschuldigten bislang nach vorliegenden Erkenntnissen politisch tätig gewesen?

Ja.

Zu a)

Die Bewertung erfolgte aufgrund der Tatumstände.

Zu b)

Es wird auf die Antwort zu Frage 3 verwiesen.